

## **Hygieneplan – Umsetzung der Maßnahmen zur Einhaltung der Hygienerichtlinien an der Freien Waldorfschule-Freiburg-Rieselfeld**

Da sich ab dem 4. Mai im Schulgebäude verschiedene Gruppen sowie Mitarbeiter aufhalten, bedarf es einer koordinierten Abstimmung.

Daher wurde zum Ablauf

- von Zusammenkünften zur Organisation des Betriebsablaufes,
- der Notbetreuung und
- des Unterrichts der Klassen 11 und 12 ab dem 4. Mai 2020

nach den aktuellsten Verordnungen und Richtlinien des Landes Baden-Württemberg das Folgende vereinbart. Dabei wurden die konkreten Umsetzungsmöglichkeiten speziell für unsere Waldorfschule angepasst.

### **1. Hygienemaßnahmen allgemein:**

- Allgemein muss es möglich sein, im Schulhaus das Abstandsgebot von 1,50 m auf den Fluren sowie in den Räumen einzuhalten.
- **Im Schulgebäude ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes nicht verpflichtend und liegt in der persönlichen Entscheidungsfreiheit jedes Einzelnen.**  
**Wir bitten dennoch darum, beim Betreten des Schulgebäudes einen Mund-Nasen-Schutz bei sich zu tragen, um auf Wunsch Einzelner (Schüler\*innen, Lehrer\*innen, Mitarbeiter\*innen) bei Zusammenkünften diesen anziehen zu können.**
- Auch auf dem Schulgelände gilt das Abstandsgebot von 1,50 m, Händeschütteln und Umarmungen müssen unterbleiben.
- Der Zutritt zur Schule (Ankommenssituation), die Pausensituation, das Aufsuchen der Toiletten und andere Bewegungsanlässe sind geregelt (s. Tabelle).
- Toiletten sind mit Seifenspendern und Einmalhandtüchern ausgestattet.
- Festgelegte Toiletten sind einzelnen Gruppen zugeordnet (s. Tabelle).
- Die empfohlenen Regeln für die persönliche Hygiene sind auch im Schulbetrieb einzuhalten.
- In Klassenräumen befinden sich Seifenspender sowie Einmalhandtücher.
- Räume sollten möglichst häufig durchlüftet werden (Durchzug durch Querlüftung).
- Handkontaktflächen in den genutzten Bereichen werden täglich durch die Mitarbeiterinnen des Putzprojekts desinfiziert.
- Toiletten und Flure werden nach den allgemeingültigen Hygienestandards täglich gereinigt.
- In jedem Sanitärraum erinnert ein Piktogramm an Verhaltensregeln beim Händewaschen.
- Es sollten sich nicht zu viele Schüler\*innen gleichzeitig in den Sanitärräumen aufhalten. Ein gut sichtbarer Aushang weist am Eingang darauf hin.
- Unterrichtsräume werden durch die Eltern gemäß der Putzordnung wöchentlich gereinigt.

### **2. Rahmenbedingungen für den Schutz von Risikogruppen (Mitarbeiter\*innen)**

Kolleg\*innen, die schwanger sind oder einer Risikogruppe angehören (Atemwegserkrankungen, Immunschwäche, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Diabetes, Krebs), dürfen weder am Präsenzunterricht noch an Konferenzen teilnehmen, sondern nur

Fernunterricht betreiben. Risikopersonen geben das bestehende Risiko über das verteilte Formblatt bekannt.

Kolleg\*innen, die alleinerziehend sind und die Betreuung ihrer eigenen Kinder sicherstellen müssen, teilen dies ebenfalls mit.

### 3. Notfallbetreuung:

Für die jungen Schüler\*innen in der Notfallbetreuung ist der Sicherheitsabstand von 1,5 m in der Praxis nicht abzusichern. Daher darf es auch zu keinem Austausch mit den Oberstufenschüler\*innen kommen (Hofsituation, Flure, Toiletten, Mensa).

Die Besetzung der Notfallbetreuung sollte nur durch Kolleg\*innen des Horts erfolgen plus durch Lehrer\*innen, die z.Zt. keinen Präsenzunterricht machen können und deren Fach für Homeschooling wenig geeignet ist.

- 8.00 - 15.00 Uhr: Notfallbetreuung  
8.00 - 10.00 Uhr: 1 Lehrer\*in für jede Gruppe  
11.00 - 15.00 Uhr: Das Hortteam übernimmt die Betreuung  
Pause 9.30 - 10.15 Uhr  
Mittagessen 13.00 Uhr
- Räume: EG Horträume + 2. Klasse, 1.OG 1. und 3. Klasse
- 4.-8. Mai: 3 Gruppen mit max. 6 Kindern
- Bei drei Gruppen ist ein/e vierter/e Lehrer\*in da, um zu entlasten.

### 4. Rahmenbedingungen für den Präsenzunterricht der Klassen 4, 11 und 12:

- Um den Abstand von 1,50 m zu gewährleisten, können die Klassen nur in halben Klassen unterrichtet werden. Der Raumplan ist einzuhalten.
- Auch zum Waschbecken und zu den Fenstern muss ausreichend Platz sein, ebenso zu den Lehrer\*innen.
- Den Gruppen werden feste Räume zugeteilt.
- Innerhalb der Klassenzimmer/Fachräume gelten feste Sitzplätze.
- Es besteht die Pflicht, die Zusammensetzung der Gruppen namentlich festzuhalten.
- Die Schüler\*innen werden am ersten Schultag in die Hygieneregeln eingewiesen (Händewaschen, Husten/Niesen, Abstandsgebot, Wege, Verhalten in den Pausen) und über die Schutzziele informiert und wöchentlich an die Verhaltensweisen erinnert.
- **Muss der Unterrichtende im nahen Kontakt zum/zur Schüler\*in sein, ist das Tragen eines Mund-Nasenschutzes erforderlich.**
- Die Schüler\*innen sollen sich mit nur wenigen (1-2) Personen auf den Toiletten aufhalten.
- Die Schüler\*innen sollen bereits bei leichteren Erkältungskrankheiten zu Hause bleiben und sich krankmelden.
- Schüler\*innen, die durch Vorerkrankungen gefährdet sind oder in einem Haushalt mit Menschen leben, die zur Risikogruppe gehören oder auf Grund ihres Berufs sich besonders schützen müssen, können nicht am Präsenzunterricht teilnehmen und müssen weiterhin zu Hause beschult werden.

### Aufsichten

In den Pausen sind die unterrichtenden Kolleg\*innen für die Aufsicht der jeweiligen Klasse verantwortlich. Durch gegenseitige Absprachen (vor oder nach dem Unterricht) soll eine lückenlose Aufsicht gewährleistet sein. In der 10-Uhr-Pause übernimmt jeweils einer der Kolleg\*innen, die den Hauptunterricht durchführen, die Hofaufsicht (Rundgang).

## Raumbelegung/Stundenplan

Die Klassen 4, 11 und 12 werden nach einem neuen Stundenplan unterrichtet. Es findet sowohl Präsenz- als auch Online-Unterricht statt. Sportunterricht und Singen (Musik) darf nicht unterrichtet werden.

Eurythmie wird in der 11. Klasse in kleineren Gruppen und zunächst auf freiwilliger Basis unterrichtet.

Eurythmie wird in der 12. Klasse in kleineren Gruppen unterrichtet (1 Schülerstunde pro Woche) mit zusätzlichem freiwilligen Unterrichtsangebot.

## Belegungsplan 18. - 21.05.

Klassen	4a	4b	11a	11b	12Abi	12MR	Notbetreuung
Beginn	8:00 – 10:00	10:30 – 12:30	8:30	8:30	8:00	8:00	8:00 – 15:00
Eingang	Haupteingang	Haupteingang	Haupteingang	Neues Foyer	Haupteingang	Neues Foyer	Hort
Räume HU	4. Klassraum	4. Klassraum (andere Tischseite)	Natwi (Chemie)	Natwi (Chemie)	12. Klassraum	9. Klassraum	EG: Hort, 2te Klasse, 1.OG 1.,3. Klasse
Räume FS wenn nicht im Werken/Malen oder Eurythmie			Natwi (Chemie) 11. Klasse	Natwi (Chemie)/ 11. Klasse	12. Klassraum	9. Klassraum	EG: Hort, 2te Klasse,
Treppenh aus/ Tür	Offenes Treppenhau s altes Foyer	Offenes Treppenhau s altes Foyer	rot (Ostseite)	blau	rot (Ostseite)	blau	gelb
Toiletten	1.OG	1.OG	Keller	Keller	2.OG	2.OG	EG
Pause	Entfällt	Entfällt	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	9:45-10:05	9:45-10:05	
Hof	Entfällt	Entfällt	Hinter Bühne oder Werkbereich/ Wendeplatte	Bereich Fahrradständer vor Altem Foyer und neben dem Eingang	Bereich Fahrradständer vor Altem Foyer und neben dem Eingang	Hinter Bühne oder Werkbereich/ Wendeplatte	Hof groß + Hort

## Belegungsplan 25.05. - 28.05.

Klassen	4b	4a	11a	11b	12Abi	12MR	Notbetreuung
Beginn	8:00 – 10:00	10:30 – 12:30	8:30	8:30	8:00	8:00	8:00 – 15:00
Eingang	Haupteingang	Haupteingang	Haupteingang	Neues Foyer	Haupteingang	Neues Foyer	Hort
Räume HU	4. Klassraum	4. Klassraum (andere Tischseite)	Natwi (Chemie)	Natwi (Chemie)	12. Klassraum	9. Klassraum	EG: Hort, 2te Klasse,
Räume FS wenn nicht im Werken/Malen oder Eurythmie			Natwi (Chemie) 11. Klasse	Natwi (Chemie)/ 11. Klasse	12. Klassraum	9. Klassraum	EG: Hort, 2te Klasse, 1.OG 1.,3. Klasse
Treppenh aus/ Tür	Offenes Treppenhaus altes Foyer	Offenes Treppenhaus altes Foyer	rot (Ostseite)	blau	rot (Ostseite)	blau	gelb
Toiletten	1.OG	1.OG	Keller	Keller	2.OG	2.OG	EG
Pause	Entfällt	Entfällt	10:00 – 10:20	10:00 – 10:20	9:45-10:05	9:45-10:05	
Hof	Entfällt	Entfällt	Hinter Bühne oder Werkbereich /Wendeplatte	Bereich Fahrradständer vor Altem Foyer und neben dem Eingang	Bereich Fahrradständer vor Altem Foyer und neben dem Eingang	Hinter Bühne oder Werkbereich /Wendeplatte	Hof groß + Hort

### 5. Rahmenbedingungen für den Küchenbetrieb:

Es findet kein Pausenverkauf gemäß der Verordnung statt.

In der Mittagszeit wird Essen zum Mitnehmen einzeln verkauft. Ebenso wird die Notfallbetreuung beliefert und die Mitarbeiter\*innen und SuS können Mittagessen nach Vorbestellung abholen.

Die Küche hat ein eigenes Konzept für die Organisation und Hygiene beim Kochen entwickelt, das auch die Essensausgabe umfasst. Die Bestuhlung berücksichtigt das Abstandsgebot.

Die Gruppen müssen nacheinander zum Essen gehen.

Die Aufsichten für die Mittagspause muss geregelt werden.

**6. Zusammenkünfte/Konferenzen:**

Bis auf Weiteres finden Stufenkonferenzen und Klassenkonferenzen in dafür geeigneten Räumen statt. Von der Größe geeignete Räume sind: Cafeteria, Eurythmieräume; bei Kleingruppen (bis 5 Personen): Bibliothek, Schülerbibliothek, Klassenräume. Elterngespräche sind im kleinen Kreise möglich. Elternabende können nicht stattfinden.

**7. Präsenzlernangebote für alle Klassenstufen**

Für Schüler\*innen, die durch den Fernlernunterricht während des Zeitraums der für die Schulen geltenden Betriebsuntersagung nicht erreicht wurden oder für die aus anderen Gründen nach Einschätzung der Klassenkonferenz ein besonderer Bedarf besteht, werden im Rahmen der vorhandenen Ressourcen und unter Berücksichtigung der Abstandsgebote Präsenzlernangebote eingerichtet.